

Presseinformationen

März 2009

Abschlussbericht embedded world 2009 Exhibition&Conference

mit hervorragender Performance

- 704 Aussteller treffen 15.850 Besucher aus aller Welt
- Durchwegs positive Stimmung bei Ausstellern und Besuchern

Vom 3. bis 5. März 2009 fand zum siebten Mal erfolgreich die weltgrößte Fachmesse für Embedded-Technologien in Nürnberg statt. Trotz der momentan schwierigen wirtschaftlichen Situation, zeigt die embedded world eine ausgezeichnete Performance und untermauert erneut ihre zentrale Bedeutung für die internationale Embedded-Community. 704 Aussteller (+4 Prozent) aus aller Welt präsentierten in Nürnberg das gesamte Spektrum der Embedded-Systeme: Hard- und Software, Tools sowie Dienstleistungen. Auch in der Fläche legte die größte Embedded-Veranstaltung nochmals um über 5 Prozent zu.

„Wir sind mit der embedded world 2009 sehr zufrieden. Das Wachstum an Ausstellern und Fläche sowie die 15.850 qualifizierten Fachbesucher – das zweitbeste Besucheraufkommen in der Geschichte der embedded world – zeigen deutlich, dass die weltweite Embedded-Community voll auf die embedded world setzt. Sie ist hier zu Hause. Das bestätigten uns Aussteller wie Fachbesucher eindrucksvoll“, erklärt Alexander Mattausch, Projektleiter der Messe. Der internationale Anteil der Fachbesucher lag auch dieses Jahr bei 23 Prozent. Ebenso erfolgreich gingen auch die beiden Kongresse zu Ende, die embedded world Conference und die electronic displays Conference. Insgesamt nahmen an beiden Kongressen über 1.020 Embedded-Spezialisten und Referenten aus 35 Ländern teil. „Die hohe Besucherzahl belegt eindeutig die große Innovationskraft dieser Branche, die ihre Kraft aus dem Wissen und den Ideen ihrer Ingenieure schöpft. Diese entwickeln die Grundlagen für alle unsere Geräte, die uns heute und zukünftig umgeben werden. Diese komplexe Aufgabe bedarf einer intensiven Kommunikation der Entwickler untereinander.“

Auf der embedded world in Nürnberg finden sie optimale Bedingungen um sich auszutauschen, weiterzubilden und in gemeinsamen Diskussionen kreative Ideen zu entwickeln. Das unterscheidet die embedded world von anderen Messen. Sie ist eine echte Arbeitsmesse“, so Professor Dr.-Ing. Matthias Sturm, Fachbeiratsvorsitzender und Kongressleiter, am letzten Messtag.

Aussteller sehr zufrieden mit ihrer embedded world 2009

Wie beeindruckend die Veranstaltung und die hohe Qualität der Fachbesucher war, bringt Bernd Koppermann, Geschäftsführer ADKOM Elektronik auf den Punkt: „Wir sind zum ersten Mal auf der Messe- und Kongressveranstaltung vertreten und sehen unsere Erwartungen mehr als erfüllt. Zahlreiche Besucher traten mit konkreten technischen Fragen an uns heran, sodass sich eine ganze Reihe Projektideen ergaben. Dieser sehr intensive Dialog zwischen Ausstellern und Fachbesuchern ist einzigartig in der deutschen Messelandschaft. Wir sind nächstes Jahr wieder auf der embedded world dabei.“ Aber auch Aussteller, die schon lange auf der embedded world ihre Produkte präsentieren, zeigen sich sehr zufrieden mit der Messe. So auch Andreas Pabinger, VP EMEA Operations bei Wind River Systems: „Die embedded world ist unsere Stammmesse und das wichtigste Fachforum für den internationalen Embedded-Markt. Ich bin wirklich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung, wir haben unser Fachpublikum erreicht und ziehen eine durchwegs positive Bilanz zur embedded world.“ Wenig Einfluss auf die Embedded-Branche hat die weltweit angespannte wirtschaftliche Gesamtlage: „Die diesjährige Messe war hervorragend und bietet eine solide Infrastruktur“, sagt Michael Skorzec, OEM Sales Manager bei ARM. „Ungeachtet der wirtschaftlichen Situation, wurde ein positives Klima geschaffen, indem wir den zahlreichen Besuchern auf unserem Stand unsere neueste Innovation zeigen konnten. Die embedded world Show ist ein wichtiger Bestandteil unseres Marketing Plans.“ Thomas Bauch, Geschäftsführer bei pls Programmierbare Logik & Systeme und Sponsor des university AWARDS bestätigt ebenfalls den Erfolg der Messe: „Unsere Befürchtungen, die schwierige äußere wirtschaftliche Situation könnte sich auf die Messe auswirken, haben sich so nicht bestätigt. Wir sind sehr zufrieden mit der embedded world und mit dem hohen Besucheraufkommen bei uns am Stand. Wir hatten die richtigen Leute am Stand, einen guten Mix aus Neukunden und Bestandskunden. Auch dieses Jahr konnten wir eine ganze Reihe internationaler Embedded-Spezialisten an unserem Stand begrüßen. pls wird auch 2010 sicher wieder in Nürnberg ausstellen.“

Dass die embedded world die richtige Plattform für die Kundenansprache und -gewinnung ist, bestätigt Dr.-Ing. Günter Uhlrich, Geschäftsführer ABS Gesellschaft für Automatisierung, Bildverarbeitung und Software: „Wir gehören zu den Unternehmen, die ohne Zukunftsangst nach vorne sehen. Hier auf der embedded world knüpfen wir viele neue Kontakte und pflegen unsere Bestandskunden in den Branchen Digitale Kamerasysteme und Signalverarbeitung. Sie ist für mich die beste Veranstaltung in ihrem Segment.“ Spoerle stellt dieses Jahr auch exklusiv neue Produkte vor. „Wir sind mit den Ergebnissen der Messeteilnahme äußerst zufrieden. Auf der embedded world 2009 haben wir ein neues Konzept für die Embedded-Entwicklung vorgestellt, das Embedded Platform Concept, das wir bereits seit Anfang des letzten Jahres intensiv vorbereitet haben. Die Messe diente uns als Plattform für den offiziellen Startschuss und die öffentliche Bekanntmachung. Das Konzept hilft unseren Kunden, ihren Kosten- und Zeitaufwand in der Entwicklung deutlich zu verringern. Das hohe Interesse der Messebesucher hat bestätigt, dass die Wahl der Messe als Plattform zum Launch des Konzepts richtig war“, so Patrick Delmer, Line Development Group Manager bei Spoerle. „Ich bin mit der Anzahl und mit den Fachgesprächen sehr zufrieden. Besonders Interesse hatten die Besucher beispielsweise an unserer neuen ARM Cortex M3 Architektur für Industrie und Haushaltsgerätesteuerungen, die wir hier exklusiv für den europäischen Markt vorstellen“, freut sich Andreas Kohl, Senior Manager ASSP Product Application, TOSHIBA ELECTRONICS Europe.

Wissen auf den Punkt gebracht

2009 stellte die embedded world Conference erneut unter Beweis, dass sie der Wissenspool für die Embedded-Community ist. Dieses Jahr lag der internationale Anteil des rein englischsprachigen Kongresses wiederum bei über 60 Prozent. Das bestätigen auch die Referenten wie Dr. David Kalinsky: „Mich beeindruckt, wie international die Konferenz tatsächlich ist. In meinen Classes sind die internationalen Teilnehmer inzwischen klar in der Mehrzahl. Zudem ist die gesamte internationale Embedded-Community in diesen Tagen in Nürnberg präsent. Sogar in der U-Bahn auf dem Weg zum Messegelände habe ich amerikanische Bekannte aus der Branche getroffen.“ Schon die beeindruckende Keynote am ersten Kongresstag belegte, auf welch hohem Niveau sich der Kongress bewegte. Er forderte die Ingenieure auf, verantwortungsbewusst mit Technik und Innovationen umzugehen. „Die embedded world Conference ist mit Abstand jedes Jahr das Highlight für die internationale Entwickler-Szene. Das im vergangenen Jahr initiierte neue Konzept mit Classes und Sessions hat sich eindeutig etabliert. Das Feedback der Teilnehmer untermauert dies noch einmal“, erklärt Prof. Dr.-Ing. Matthias Sturm. Für die Qualität und Einzigartigkeit des Kongresses stehen namhafte und weltweit

anerkannte Koryphäen wie Dr. David Kalinsky, Dr. Bruce Powel Douglass, Prof. Nicholas McGuire oder Prof. Christof Paar, Olaf Winne, die mit ihrem Spezialwissen die embedded world Conference erneut zum Glanzlicht der Szene machten.

Internationale und zukunftsweisende electronic displays Conference

Parallel zur embedded world fand am zweiten und dritten Messetag die electronic displays Conference statt. Über 200 Displays-Spezialisten und Referenten kamen nach Nürnberg um sich umfassend zu den aktuellen Entwicklungen über professionelle Displaytechnologien und deren Anwendungen und Ansteuerung zu informieren. Im Fokus standen dieses Jahr Themen wie beispielsweise OLEDs und Touch Screens. „Ich bin rundum zufrieden mit der electronic displays Conference. Auch dieses Jahr zeigte sich, dass der internationale Teilnehmerkreis wiederum gewachsen ist. Das unterstreicht den hohen Stellenwert der electronic displays Conference für die Branche. Ebenso gut besucht und erfolgreich präsentierte sich die electronic displays Area in Halle 9“, freut sich Prof. Dr. Karlheinz Blankenbach von der Hochschule Pforzheim, Vorsitzender des Kongressbeirates der electronic displays Conference. Der von der Firma Bosch gesponserte Student Paper Award, der erstmals 2008 vergeben wurde, ging heuer an Dipl.-Ing. Ferdinand Seitz, Hochschule Heilbronn mit dem Thema Electrowetting Display.

Innovationen prämiert

Traditionell wurden während der Eröffnung der embedded world die embedded und university AWARDS vergeben. Die Preise sind in der Branche anerkannte und begehrte Auszeichnungen und wurden in den Kategorien Hardware, Software und Tools verliehen.

Die Gewinner des embedded AWARDS 2009 sind: Texas Instruments mit MSP430F5xx Generation Technology Leadership Performance in Ultra-Low-Power Space (Kategorie Hardware), Coverity Inc. mit Next Generation of Static Source Analysis (Kategorie Software) sowie Express Logic's BenchX™, Eclipse-basiertes IDE für die Embedded-Entwicklung (Kategorie Tools).

Mit dem university AWARD 2009 wird Joachim Blank von der Universität Ulm mit seinem Entwurf und der Matlab-Simulation eines akustischen Modems zur Unterwasserkommunikation ausgezeichnet. Die vorgelegte Masterarbeit beschäftigt sich mit der Entwicklung eines akustischen Modems, also einem Datenformatschwandler zur Informationsübertragung im Wasser.

Da Wasser Schall hervorragend, auch über sehr große Entfernungen, weiterleiten kann, besteht immer die Gefahr, dass bei einer Kommunikation zahlreiche andere, zum Teil weit entfernte Schallquellen die Übertragung stören können.

Der Film zur embedded world 2009

Wer die tolle Stimmung der embedded world 2009 Exhibition&Conference noch einmal erleben will, kann sich auf www.embedded-world.de noch einmal einen aktuellen Film-Clip zum Messegeschehen ansehen.

Die embedded world 2010 Exhibition&Conference findet vom 2. bis 4. März 2010 im Messezentrum Nürnberg statt.

Downloads:

 [.doc](#) Presseinformation

 [.txt](#) Presseinformation

Sprachvarianten:

[English](#)

Hinweis an die Redaktion:

Bertold Brackemeier
Ariana Brandl
Tel +49 (0) 9 11.86 06-82 85
Fax +49 (0) 9 11.86 06-82 56
ariana.brandl@nuernbergmesse.de
www.embedded-world.de